

Qualitätssiegel für die Arbeit der HAI

Bereits zum dritten Mal bekam die Halleiner Arbeitsinitiative (HAI) kürzlich das Gütesiegel für soziale Unternehmen verliehen.

Hallein. Mit der Zertifizierung durch die Quality Austria ist die HAI eines von 37 Sozialen Unternehmen in Österreich, die dieses Gütesiegel tragen. Untersucht werden dafür etwa Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten des Unternehmens oder auch, wie effektiv und effizient (Förder-) Mittel und Ressourcen eingesetzt werden.

Über den Erfolg freut sich auch Jacqueline Beyer, Landesgeschäftsführerin des AMS Salzburg: „Ebenso wie das AMS legt

die Halleiner Arbeitsinitiative bei ihrer Arbeit Wert auf zertifizierte Qualitätsstandards – ein gelungenes Bemühen, das durch die neuerliche Verleihung des Gütesiegels belohnt wurde“, sagte Beyer. „Die Halleiner Arbeitsinitiative ist für das Arbeitsmarktservice Salzburg ein seit Jahren bewährter und erfolgreicher Partner, wenn es darum geht, Älteren, Langzeitarbeitslosen und Benachteiligten eine zweite Chance zu geben, am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.“



HAI-Chefin Michaela Gadermayr (Bildmitte mit Schal) bei der Gütesiegelverleihung Ende November in Wien.

BILD: ARBEIT PLUS/ARMAN RASTEGAR

In der HAI stehen 24 auf ein Jahr befristete Arbeitsplätze zur Verfügung. Neben dem fair-kauf Shop beschäftigt die HAI auch DienstnehmerInnen in der Grünraumpflege, bei Entrümpelungen, auf den Recyclinghöfen der Stadtgemeinde Hallein und in der Sortierung von Alttextilien. „Durch die Zertifizierung stellen

wir uns laufend der Bewertung, schauen, was gut läuft und wo wir besser werden können. Schließlich geht es darum, unsere Kernaufgabe, arbeitslose Menschen wieder in dauerhafte Beschäftigung zu bringen, bestmöglich zu erfüllen“, betont HAI-Geschäftsführerin Michaela Gadermayr. **pet**